

3) Landwirtschaft Körner

Herr Karsten Lutze

Italienisches Lebensgefühl und engagierte Bildungsangebote – auch dafür stehen Thüringer Unternehmerinnen und Unternehmer.

Doch ein Punkt, der auch unbedingt zu Thüringen gehört, fehlt noch.

Es ist – Sie haben es längst erraten – die Landwirtschaft.

Wirklich ernst genommen, ist Landwirtschaft viel mehr als das Säen und Ernten von Pflanzen, viel mehr als das Aufziehen und Verwerten von Tieren.

Es gibt wohl keine Branche, die im wirklichen Wortsinne tiefer verwurzelt und verwachsener mit der Region ist.

Sehr geehrte Damen und Herren,

1979 in Mühlhausen geboren, Polytechnische Oberschule, Berufsausbildung zum Landwirt sind die ersten Eckdaten.¹

Doch beim Berufsstart in der Landwirtschaft Körner spürt der gelernte Landwirt, dass in einem solchen Unternehmen enorm viele Kompetenzen gefragt sind.

Landwirtschaft geht weit über die Pflanzen- und Tierzucht hinaus. Das allzu oft viel zu schlichte Bild, was es heißt, eine Landwirtschaft zu betreiben, stimmt schlichtweg nicht.

Diesem Gedanken folgend, bot sich die Fachschule für Agrarwirtschaft in Stadtroda an. Betriebswirt für Landwirtschaftliche Unternehmensführung war ein Ziel, das genau den umfassenden Begriff von Landwirtschaft vermittelte und mit umfangreichem Wissen unterfütterte.

¹ Quelle biographische Hintergründe: längeres Telefonat mit Herrn Lutze

Meine Damen und Herren,

theoretisches Wissen ist das Eine – die gekonnte und engagierte Anwendung steht auf einem anderen Blatt.

Die Landwirtschaft Körner zeigt seit Jahrzehnten musterhaft, wie sehr Unternehmen und Region miteinander verkoppelt sind.

Ein profitables und verantwortliches Unternehmen entsteht nicht im luftleeren Raum, kann nicht isoliert von seiner Umgebung sein.

Landwirtschaft ist weit mehr als die Produktion von Lebensmitteln auf den Äckern und in den Ställen.

Vielmehr gehört die Lebensmittelproduktion, wie der Name schon anspielt, in die Mitte des Lebens und in das Zentrum unserer Wahrnehmung. Und genau dieses Feld bestellt die Landwirtschaft Körner seit Jahrzehnten äußerst erfolgreich.

Transparenz und regionale Verbundenheit in der Produktion, Klarheit in der Kommunikation – das sind die Stichpunkte.

- Ob Ferkelkino, bei dem Kinder und Jugendliche das Aufwachsen von Schweinen beobachten können,
- die eigene Futter- und Düngerherstellung,
- die Baumpflanzaktionen,
- das Mais-Labyrinth,
- die Milchtankstelle und der Regiomat,
- die Biogas- und Photovoltaik-Anlagen,
- die im Wortsinne ausgezeichnete Ausbildung von Nachwuchskräften
- und vieles mehr:

Das Unternehmen schafft es mit rund 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Tag für Tag, Landwirtschaft transparent, attraktiv und gewinnbringend zu leben.

Meine Damen und Herren,

allein die eben genannten Punkte wären auszeichnungswürdig, doch bei der Landwirtschaft Körner kommen weitere Punkte hinzu.

Das Unternehmen engagiert sich nämlich weit über die Produktion von Lebensmitteln hinaus.

Verantwortung für die Region in jeder Hinsicht – das gehört zu den Kriterien.

- Ob die Unterstützung von Sportvereinen,
- die Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen,
- das unkomplizierte Räumen von Schnee,
- die familiäre Atmosphäre, die schnell Hilfen aller Art bereit stellt,
- die Rettung des Lebensmittelmarktes in Körner
- und vieles mehr:

Das Engagement der Landwirtschaft Körner zeigt, dass das Unternehmen auf weit mehr als auf eine positive Geschäftsbilanz mit schwarzen Zahlen setzt.

Es geht um das fühl- und sichtbare Engagement vor Ort, welches belegt:

Wir leben hier, wir wachsen hier und genau hier übernehmen wir Verantwortung.

Und dazu gehört weit mehr als das bloße betriebswirtschaftliche Engagement.

Und es wird Sie nicht verwundern, meine Damen und Herren, dass folgende Punkte auch noch zu nennen sind:

Stadtrat in Mühlhausen, Mitglied im Kreistag, Ortsteilbürgermeister von Grabe, Gemeindegemeinderatsmitglied:

Diese Engagements müssen Susan [Ehefrau], Konrad und Oskar [Kinder] und Hund Lotte auch noch ertragen und – was soll ich sagen – wir sind dafür sehr, sehr dankbar.

Lieber Herr Lutze, liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter der Landwirtschaft Körner,

ein erfolgreiches Unternehmen braucht die Region und die Region braucht erfolgreiche Unternehmen: Dieses Wechselspiel sehen wir vorbildlich in der Landwirtschaft Körner.

Klar ist, dass ein solcher Erfolg nicht auf den Schultern einer Person wächst.

Deshalb müssen hier neben Herrn Karsten Lutze noch weitere Namen genannt werden.

Ebenso ermöglichen Rüdiger Meyer [Aufsichtsratsvorsitzender/Prokurist], Matthias Niebuhr [Verwaltungsleiter] und die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diesen Erfolg.

Ihnen allen gebührt großer Dank. Wir brauchen Menschen wie Sie.

Lieber Herr Lutze,

stellvertretend für alle, die den Erfolg und das vorbildliche Engagement der Landwirtschaft Körner Tag für Tag Wirklichkeit werden lassen, bitte ich Sie nun zu mir nach vorne.
